

	<p>Object: Grabrelief des Arztes Johannes (Mosesrelief)</p> <p>Museum: Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst Am Kupfergraben 10117 Berlin 030 / 266 42 54 01 sbm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Museum für Byzantinische Kunst</p> <p>Inventory number: 1796</p>
--	--

## Description

Das Relief gehört zur Gruppe der »Scheinsarkophage«, die nur aus einer Frontplatte bestanden und dem Grab vorgeblendet waren. Sie stammen überwiegend aus Grabanlagen im Bereich der Theodosianischen Landmauer von Konstantinopel. Erhalten ist das linke von drei Bildfeldern. Im Giebel flankieren zwei Pfauen ein Kreuz. Auf dem Architrav ist der Rest einer griechischen Inschrift für einen Arzt Johannes erhalten. Im Bildfeld wird in zwei ineinander verschränkten Episoden die Berufung des Moses am Horeb oder die Gesetzesübergabe auf dem Sinai geschildert: Die fliehende Gestalt links ist Moses, der sich zunächst weigert, den Auftrag Gottes anzunehmen. Rechts empfängt Moses mit gebeugten Knien und vom Mantel verhüllten Händen aus der Gotteshand eine Schriftrolle. Das Bergmassiv in der rechten unteren Bildecke deutet den Ort des Geschehens an. Die Darstellung folgt dem höfischen Zeremoniell: Wie ein Beamter aus der Hand des Kaisers nimmt Moses zum Zeichen seiner Berufung die Rolle aus der Gotteshand entgegen.

Entstehungsort stilistisch: Konstantinopel

Historischer Standort: Konstantinopel (Theodosianische Landmauer)

## Basic data

Material/Technique:

Kalkstein

Measurements:

Höhe: 106 cm; Breite: 89 cm; Tiefe: 15 cm

## Events

Created	When	300-350 CE
	Who	
	Where	

## Keywords

- Limestone